

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Amtsausschusses (Amt Eiderkanal) am Dienstag, 7. Dezember 2021,
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterrönfeld

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:11 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 17

davon anwesend: 17

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

	Stimmen- kontingent
Amtsvorsteher	
Hans-Georg Volquardts	6
1. stellv. Amtsvorsteher	
Daniel Ambrock	3
2. stellv. Amtsvorsteherin	
Beate Nielsen	7
Amtsausschussmitglieder	
Prof. Dr. Christian Hauck	3
Hans Stephan Lütje	1
Siegfried Tomkowiak	4
Axel Pascheberg	3
Manfred Peters	3
David Schacht	3
Dennis Quast	2
Jan-Detlef Martens	3
Uwe Kolb	3
Detlef Strufe	3
Andreas Rathje	3
Frank Bergmann	3
stellv. Amtsausschussmitglieder	
Sylvia Ullrich	2
Manfred Dresen	3
	für Eggert Voss
	für Dorit Sievers

b) nicht stimmberechtigt:

Amtswehrführer
Jörg Martens

stellv. Amtswehrführer
Sebastian Ahrens

stellv. Amtsausschussmitglieder
Ingrid Eichholz
Ingeborg Schmidt-Weinand
Dieter Harms

Mitglieder der Verwaltung
stellv. Leitender Verwaltungsbeamter
Jan Rüter

Fachbereichsleiterin II - Bürgerdienste
Karina Weyrich

Protokollführerin
Dörthe Martens

Gleichstellungsbeauftragte
Kathrin Kalischko

c) entschuldigt:

Amtsausschussmitglieder
Eggert Voss
Dorit Sievers

TAGESORDNUNG :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 10 IV AO
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2021
4. Mitteilungen des Amtsvorstehers
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Amtswehrführung
7. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung der Eröffnungsbilanz 2010 FPA10-6/2021
8. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2010 FPA10-7/2021
9. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2011 FPA10-8/2021
10. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2012 FPA10-9/2021
11. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 FPA10-10/2021
12. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 FPA10-11/2021
13. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 FPA10-12/2021
14. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 FPA10-13/2021

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 15. | Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 | FPA10-14/2021 |
| 16. | Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 | FPA10-15/2021 |
| 17. | Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 | FPA10-16/2021 |
| 18. | Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 | FPA10-17/2021 |
| 19. | Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen | FPA10-3/2021 |
| 20. | Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2023 bis 2025 | FPA10-4/2021 |
| 21. | Bericht der Verwaltung | |
| 22. | Mitteilungen und Anfragen der Amtsausschussmitglieder | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|--------------|
| 23. | Personalangelegenheiten | FPA10-5/2021 |
| 24. | Bericht der Verwaltung | |
| 25. | Mitteilungen und Anfragen der Amtsausschussmitglieder | |

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|--|
| 26. | Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse | |
| 27. | Schließung der Sitzung | |

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Amtsvorsteher Hans-Georg Volquardts eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Amtsvorsteher stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 25.11.2021 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Volquardts stellt weiterhin fest, dass der Amtsausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 10 IV AO

Bürgermeister Jan-Detlef Martens beantragt die Streichung des TOP 19 „Änderung der Hauptsatzung“.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 8 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Beschluss:

Der Amtsausschuss streicht den TOP 19 „Änderung der Hauptsatzung“, die nachfolgenden Punkte verschieben sich entsprechend. Die Tagesordnungspunkte 23, 24 und 25 werden somit in nicht öffentlicher Sitzung behandelt, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2021

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 24 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2021 wurde dem Amtsausschuss am 22.11.2021 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden bisher nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Amtsvorstehers

Der Amtsvorsteher dankt Frau Peters-Hilburger für die Herrichtung des Bühnensaales.

Weiter gibt er zur Kenntnis, dass die beiden Verwaltungsgebäude nur unter Einhaltung der 3-G-Regel betreten werden dürfen.

Die Jahresabschlüsse 2010 – 2020 sind zwischenzeitlich fertiggestellt. Hierfür spricht der Amtsvorsteher den Mitarbeitern seinen Dank aus. Am 01.12.2021 fand hierzu ein Abschlussgespräch statt.

Die Amtszeit von Herrn Jörg Pahl und Herrn Hans-Stephan Lütje als ehrenamtliche Wild- und Jagdschadenschätzer ist abgelaufen. Da beide bereit sind, dieses Amt für weitere 5 Jahre auszuüben, werden sie erneut als ehrenamtliche Wild- und Jagdschadenschätzer bestellt. Herr Lütje erhält seine Bestellung während der Sitzung und wird zur gewissenhaften Erfüllung seiner Aufgaben vom Amtsvorsteher verpflichtet.

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Frau Eichholz fragt an, warum noch nicht öffentlich bekannt gemacht wurde, dass das Amt Eiderkanal einen neuen Amtsvorsteher hat. Herr Ambrock berichtet, dass der ländliche Raum für die Tageszeitungen kein Schwerpunkt mehr ist. Frau Eichholz regt an, die Bekanntgabe des neuen Amtsvorstehers ggf. im Kanalblatt zu veröffentlichen.

Herr Träupmann spricht sich nochmals für eine Änderung der Hauptsatzung aus.

TOP 6.: Bericht der Amtswehrführung

Der Amtswehrführer, Herr Jörg Martens, gibt einen Rückblick auf das Jahr 2021. Insbesondere gibt er folgendes bekannt:

- alle Dienstversammlungen wurden abgesagt und der theoretische Teil der Ausbildung online durchgeführt

- ab Mai durften die Feuerwehren wieder zusammenkommen und auch praktische Übungen durchführen
- der Amtsfeuerwehrtag wurde auf den 25.06.2022 verschoben
- im Rahmen eines Grillnachmittags wurde Herr Manfred Kerstan verabschiedet
- 7 Feuerwehrkameraden aus dem Amtsgebiet waren nach dem Unwetter in Ahrweiler für 1 Woche vor Ort, um bei den Aufräumarbeiten zu helfen
- das Kameradschaftsschießen in Bovenau hat Herr Volquardts gewonnen
- am 04.12. hat eine Corona-Auffrischungsimpfaktion für Feuerwehrleute stattgefunden, 78 Feuerwehrkameraden aus dem Amtsgebiet haben sich impfen lassen
- insgesamt gab es bis jetzt 82 Einsätze

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung der Eröffnungsbilanz 2010

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 festgestellt, dass

- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2010

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2011

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2011 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2012

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2012 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2013 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2014

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2014 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2015

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2015 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,

- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2016

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2016 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2017 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 16.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2018 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 17.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2019 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 18.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2020 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 19.: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Der Amtsausschuss nimmt den Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

Herr Prof. Dr. Hauck weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass allein für Stellenanzeigen Kosten in Höhe von rd. 80.000,00 EUR entstanden sind.

TOP 20.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2023 bis 2025

Herr Prof. Dr. Hauck beantragt, die im vorliegenden Stellenplan aufgeführten Stellen mit der lfd. Nr. 0.1 „Leiter ZSU“ und der lfd. Nr. 4.3 „Digitalisierungsmanager/in“ zu streichen.

Lfd. Nr. 0.1 - Fachbereichsleitung Zentrale Steuerungsunterstützung

Beschluss:

Es wird beschlossen, die im vorliegenden Stellenplan aufgeführte Stelle mit der lfd. Nr. 0.1 zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Lfd. Nr. 4.3 – Digitalisierungsmanager/in

Beschluss:

Es wird beschlossen, die im vorliegenden Stellenplan aufgeführte Stelle mit der lfd. Nr. 4.3 zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Frau Nielsen beantragt, die für den/die Digitalisierungsmanager/in eingeplanten Personalkosten in Höhe von rd. 67.000,00 EUR für einen externen Dienstleister und/oder für eine Verwaltungskooperation zur Verfügung zu stellen. Eine Aufstellung über die erforderlichen IT-Maßnahmen mit erster Kosteneinschätzung inkl. externer Dienstleistungen ist dem Amtsausschuss zur nächsten Sitzung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Auf Anfrage von Herrn Tomkowiak erläutert Herr Rüther, dass Haushaltsmittel in Höhe von 20.000,00 EUR für Rechtsberatungen zur Verfügung stehen. Es besteht Einvernehmen darüber, diesen Ansatz auf 40.000,00 EUR zu erhöhen.

Beschluss:

Es wird die Haushaltssatzung für das Jahr 2022 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2025 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 21.: **Bericht der Verwaltung**

Die Amtsunterkunft ist derzeit mit 44 Personen (28 Erwachsene und 16 Kinder) belegt. Neben einer Brandschutzübung haben dort auch Impftermine stattgefunden. Nach wie vor werden ehrenamtliche Helfer benötigt.

TOP 22.: **Mitteilungen und Anfragen der Amtsausschussmitglieder**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 26.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt Herr Volquardts die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 23 wurde eine Personalangelegenheit beschlossen.

TOP 27.: Schließung der Sitzung

Der Amtsvorsteher Hans-Georg Volquardts bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:11 Uhr.

gez. Volquardts

gez. Martens

Hans-Georg Volquardts
(Der Amtsvorsteher)

Osterrönhof, 12.01.2022

Dörthe Martens
(Protokollführung)